

MERKBLATT FÜR BETREIBER

SW-Pflanzenkläranlage

Dieses Merkblatt soll Ihnen helfen Ihre vollbiologische Kläranlage optimal zu betreiben.

Wenn Sie sich an nachfolgende Empfehlungen halten, können Sie unnötige Reparaturkosten sparen und die Lebensdauer Ihrer Anlage erhöhen!

Bemerkung zum Abwasser

Abwasser ist von seiner Struktur und seinem Aufbau ein Medium, welches in seiner flüssigen und auch festen Phase verschiedenste Schmutzstoffe, Bakterien, Parasiten und andere Erreger enthält. Aus diesem Grunde ist danach zu trachten, dass man mit Abwasser aus Hygienegründen möglichst wenig in Berührung kommt. Das Ablaufwasser darf trotz seiner hohen Qualität nicht für die Gartenbewässerung etc. (z.B. Verzehr) verwendet werden. Es ist entsprechend dem Wasserrechtsbescheid z.B. in einen Vorfluter einzubringen.



Wir machen den Betreiber der Kleinkläranlage darauf aufmerksam, dass durch Verwendung toxischer (giftiger) Substanzen, die in das Abwasser gelangen, die Kleinstlebewesen - Mikroorganismen - nicht überleben. Dies sind unter anderem vor allem Mittel mit chlorhaltigen Verbindungen. Es kommt zur Störung der Reinigungsleistung, im Extremfall zum kompletten Ausfall der Kläranlage.

Wir empfehlen daher unbedingt die **Verwendung biologisch abbaubarer Mittel** im Haushalt, um ein einwandfreies Funktionieren Ihrer Anlage zu gewährleisten.

Sollten seitens der Wasserrechtsbehörde abgesehen von diesen Forderungen noch zusätzliche Forderungen gestellt werden, so sind diese entsprechend dem Wasserrechtsbescheid zu erfüllen.

Betrieb der Kläranlage

- Beachten Sie unbedingt die Betriebs,- und Einbauanleitungen.
- Die Anlage muss ständig eingeschaltet bleiben, auch wenn Sie im Urlaub sind.
- Fremdwasser, wie Regen,- Grund,- Schwimmbad,- und Aquarienwasser darf nicht eingeleitet werden.
- Bei Haushaltsreinigern beachten Sie bitte, dass diese keine saure oder alkalische Reaktionen zeigen.
- Die Belüftungsöffnungen, sowie Zu,- und Ablauföffnungen müssen immer frei bleiben.
- Die Deckel der Anlage müssen sich öffnen lassen.
- Sorgen Sie dafür, dass die Anlage regelmäßig durch eine Fachfirma gewartet wird.

Was gehört nicht in den Ausguss oder die Toilette.

In Ihrer Kläranlage befinden sich viele Mikroorganismen, welche sich von den Schmutzstoffen im Abwasser ernähren. Diese Organismen sind empfindlich gegenüber bestimmten Chemikalien. Daher sollten Sie beachten, dass nachfolgende Stoffe nicht in Ihre Kläranlage gelangen:

Stoffe, die nicht in die Kläranlage gehören	Was passiert	Wo sie hingehören
Asche	zersetzt sich	Mülltonne
Binden	Verstopfung	Mülltonne
Chemikalien	Vergiften das Abwasser, führen zur Zersetzung des Betons	Sammelstelle
Desinfektionsmittel	töten Mikroorganismen	nicht verwenden
Farben	vergiften Abwasser	Sammelstelle

Fotochemikalien	töten Mikroorganismen	Sammelstelle
Fritierfett	lagert sich in den Rohren ab und führt zu Verstopfungen	Sammelstelle
Heftpflaster	verstopft die Rohre	Mülltonne
Katzenstreu	verstopft die Rohre	Mülltonne
Zigarettenkippen	lagern sich in der Anlage ab	Mülltonne
Korken	lagern sich in der Anlage ab	Mülltonne
Lacke	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Medikamente	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Motoröl	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Ölhaltige Abfälle	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Ohrenstäbchen	Verstopfungen	Mülltonne
Pflanzenschutzmittel	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Pinselfreiniger	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Putzmittel	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Rohrreiniger	vergiften Abwasser, zersetzen Rohre	nicht verwenden
Schädlingsbekämpfungsmittel	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Slipelinagen	Verstopfungen	Mülltonne
Speiseöl	Verstopfungen	Sammelstelle
Speisereste	Verstopfungen	Mülltonne
Tapetenkleister	Verstopfungen	Sammelstelle
Textilien (zB. Strümpfe, Lappen)	Verstopfungen	Altkleidersammlung, Mülltonne
Verdünner	vergiften Abwasser	Sammelstelle
Vogelsand	Verstopfungen	Mülltonne
WC-Steine	vergiften Abwasser	nicht verwenden
Windeln	Verstopfungen	Mülltonne

Bei allen anfallenden Wartungstätigkeiten ist die Anlage in den alten Zustand zurückzusetzen, d.h. es dürfen keine Änderungen ohne Absprache mit der Fa. SW Umwelttechnik erfolgen (Montage und Demontage von Anlagenteilen darf nur von befugtem Personal - Wartungspersonal einer Wartungsfirma (z. B. Fa. SW Umwelttechnik) - erfolgen.

Sämtliche Kontroll-, Wartungs- und Entsorgungstätigkeiten sind in das Wartungs- und Kontrollbuch einzutragen und bei Verlangen der Behörde vorzuweisen.